

Studie belegt positive Auswirkungen von Hochschulen auf die Wirtschaft Großbritanniens

10.11.2017 | Berichterstattung weltweit

Laut einer aktuellen Studie im Auftrag des Verbandes "Universities UK" lassen sich die positiven Auswirkungen der britischen Universitäten auf die heimische Wirtschaft mit insgesamt 100 Mrd. GBP und fast einer Million Arbeitsplätze beziffern.

Britische Hochschulen sicherten demzufolge insgesamt 940.000 Arbeitsplätze in Großbritannien – 3 Prozent aller Arbeitsplätze im Land. Mit Blick auf den Jahresumsatz haben die britischen Hochschulen (21,5 Mrd. GBP) inzwischen den Justizsektor und den Werbe- und Marketingsektor überholt.

Vertreter der Hochschulen warnten jedoch davor, den Beitrag der Hochschulen zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zur Wirtschaft als selbstverständlich anzusehen, da die britischen Hochschulen einem immer härteren globalen Wettbewerb ausgesetzt sowie die Ergebnisse der laufenden Brexit-Verhandlungen und die Entwicklung von Immigrationspolitik und Studiengebühren in Großbritannien noch nicht abzusehen seien.

Zum Nachlesen

- University World News (17.10.2017): [Universities generate £100 billion, one million jobs](#)
- Universities UK (16.10.2017): [Increasing impact of world-leading university sector on jobs and growth should not be 'taken for granted', warn university leaders](#)
- Universites UK (16.10.2017): [The economic impact of universities in 2014–15 \(PDF\)](#)

Quelle: University World News; Universites UK

Redaktion: 10.11.2017 von Nils Demetry

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Wirtschaft, Märkte, Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

Weitere Informationen